

Deutsches Marineschiff in Grönland eingetroffen

Nuuk. Die »Berlin«, eines der größten deutschen Marineschiffe, ist in der grönländischen Hauptstadt Nuuk mit Nils Schmid, dem deutschen Verteidigungsstaatssekretär, an Bord eingetroffen. Schmid sei nach Grönland gereist, um sich mit dem dänischen Verteidigungsminister Troels Lund Poulsen und der örtlichen Außenministerin Vivian Motzfeldt zu treffen, berichtete die grönländische Zeitung *Sermitsiaq* am Montag. Sie dürften unter anderem den Besuch von Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) im September vorbereiten. Dieser hatte im Juni gesagt, er wolle »Grönland sehen«, ferner, dass die BRD »auch im Nordatlantik und in der Arktis präsent sein« müsse. Der Besuch folgt auf den Start einer neuen nordatlantischen Sicherheitspartnerschaft zwischen Dänemark, Deutschland, Kanada und Norwegen im Juni. US-Präsident Donald Trump hatte bei seinem Amtsantritt im Januar wiederholt, die Kontrolle über Grönland übernehmen zu wollen, und dafür international Kritik geerntet. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/506478.deutsches-marineschiff-in-gronland-eingetroffen.html>